Essen

Gewerbesteuerbescheid wird digital

[24.04.2024] Essen hat als Pilotkommune das digitale Verfahren für den Gewerbesteuerbescheid pilotiert und es von der Steuererklärung bis zum Bescheid ohne Medienbrüche umgesetzt.

Die Stadt Essen erprobt die Einführung des digitalen Gewerbesteuerbescheids in der Praxis in einem Pilotprojekt. Die Stadt sieht darin einen wichtigen Schritt zur weiteren Digitalisierung des Steuerveranlagungsverfahrens im Rahmen der städtischen Digitalstrategie (wir berichteten). Dabei arbeitet die Steuerverwaltung eng mit anderen Behörden und Dienstleistern zusammen, um den Prozess bundesweit zu etablieren. Der digitale Gewerbesteuerbescheid wird neben Essen derzeit noch in einigen weiteren Städten, Kreisen und Behörden pilotiert.
Der Stadt Essen ist es als erster Kommune gelungen, den gesamten Prozess von der Steuererklärung bis zum Bescheid medienbruchfrei digital umzusetzen, heißt es in einer städtischen Presseinformation. Ende März 2024 wurde der erste digitale Gewerbesteuerbescheid an ein Essener Unternehmen verschickt, das an der Testphase zum Pilotprojekt teilnimmt. Insgesamt sind an dem Projekt sechs Unternehmen und Steuerberatungen beteiligt. Nach Abschluss der Pilotphase, voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2024, sollen digitale Gewerbesteuerbescheide flächendeckend und damit für alle Essener Unternehmen zur Verfügung stehen.

Hohes Automatisierungspotenzial

Die Einführung des digitalen Gewerbesteuerbescheids erfolgt im Rahmen der OZG-Umsetzung. Sowohl Unternehmen und Steuerberatungen als auch die Stadtverwaltung sollen davon profitieren. Die Digitalisierung des gesamten Prozesses zur Gewerbesteuer bedeutet eine Vereinfachung der Verfahren und bietet ein hohes Automatisierungspotenzial. Zugestellt wird der Bescheid als PDF-Dokument in das ELSTER-basierte Postfach „Mein Unternehmenskonto“. Er enthält zusätzlich einen maschinenlesbaren XML-Datensatz im PDF/A3-Format. Dieser bundesweit einheitliche Standard ermöglicht nach Angaben der Stadt Essen die direkte Weiterverarbeitung in verschiedenen Software-Lösungen der Unternehmen. Damit sorge er für eine erhebliche Prozessvereinfachung und trage zu Kostenersparnissen bei.
Unternehmen können den digitalen Gewerbesteuerbescheid schon jetzt über das ELSTER-Portal oder durch eine Einwilligung gegenüber der Stadt Essen beantragen. Darüber hinaus können sich interessierte Unternehmen, die in Essen ansässig sind, für die Teilnahme an der Pilotpphase per E-Mail anmelden.

(sib)

https://www.essen.de

Stichwörter: Fachverfahren, Essen, OZG, Gewerbesteuerbescheid, ELSTER